



Fahnenmast mit Sprossen:
 der Fahnenmast wird 1.2m eingegraben und mit Steinen und Holzpflocken gesichert. Die Sprossen haben im Zentrum eine 10mm Gewindestange, die je 10cm im Mast und in der Sprosse steckt.
 Der Fahnenmast darf nur mit Klettergurt und Schlaufe um Fahnenmast bestiegen werden. Beim Besteigen führt man die Schlaufe ständig von Stufe zu Stufe mit, so dass man im Fall eines Ausrutschers von den Sprossen gehalten wird.
 Der Fahnenmast wird dabei kaum auf Biegung beansprucht, sondern in erster Linie auf Druck und daraus folgend auf Knickung.
 Eine Person mit 100Kg ist für die Sprossen und für den Mast kein Problem. Nur darf man den Mast oben nicht absichtlich zum Schwingen bringen.

R.H.